



## PRESSEMITTEILUNG Nr.18 /2012

### Entwicklung des HG-Schieneverkehrs in den USA:

**UIC begrüßt die Entscheidung des kalifornischen Senats, Gelder für den Baubeginn der ersten Neubaustrecke zwischen Los Angeles und San Francisco freizugeben**

***Gleichzeitig wird die kalifornische Hochgeschwindigkeitsbehörde (CHSRA) auf der 80. UIC-Generalversammlung in Philadelphia als neues Mitglied in die UIC aufgenommen***

---

(Philadelphia, 10. Juli 2012) Der kalifornische Gesetzgeber hat am 6. Juli sein grünes Licht für die Finanzierung des Baubeginns der ersten Neubaustrecke der Vereinigten Staaten von Amerika gegeben, eine Verbindung zwischen Los Angeles und San Francisco, deren Kosten derzeit auf rund 68 Mia. USD geschätzt werden.

Die Entscheidung des kalifornischen Gesetzgebers fiel letzten Freitag und betrifft in erster Linie den Bau der Pilotstrecke von 210 km zwischen Madera und Bakersfield in Central Valley. Dieser Beschluss ist der Endpunkt eines langen Verfahrens mit mehrjährigen Planungsphasen und ein politischer Meilenstein der Implementierung der Regierungspläne für die Entwicklung mehrerer HG-Korridore - als Arbeitsplatzbeschaffung und für saubere Verkehrsalternativen.

„Keine Wirtschaft kann schneller wachsen als die Kapazität ihres Verkehrsnetzes“, sagte der amerikanische Verkehrsminister Ray LaHood in einem Beitrag. „Die Autobahnen zwischen den kalifornischen Städten sind überlastet und der Luftraum knapp, daher braucht Kalifornien dringend eine Alternative.“

Dan Richard, Vorsitzender der kalifornischen HG-Behörde (CHSRA) und Leiter des Projekts, erklärte am Freitag: „Kalifornien wird nicht nur der erste Bundesstaat sein, der ein HG-System als Verbindung zwischen den Ballungsräumen aufbaut, auch die Lokal- und Regionalbahnen werden modernisiert und verbessert.“

Die UIC zeigt sich über diesen Beschluss sehr erfreut. Jean-Pierre Loubinoux, UIC-Generaldirektor, erklärte: „Die weltweite Bahngemeinschaft begrüßt die Entscheidung, mit der Implementierung von HG in den Vereinigten Staaten zu beginnen. Wie man tagtäglich sieht, trägt diese Verkehrsart in den Ländern, die den HG-Schieneverkehr aufgenommen haben, zur Entwicklung eines sicheren, effizienten, kundenfreundlichen und nachhaltigen

Mobilitätssystem bei, welches den Erwartungen der Kunden bzw. der Öffentlichkeit gerecht wird.“

Gleichzeitig wurde die kalifornische HG-Behörde (CHSRA) auf der 80. UIC-Generalversammlung in Philadelphia als UIC-Mitglied aufgenommen. “Ein sehr zeitgerechter Zufall” meinte Jean-Pierre Loubinoux, der den Beitritt des neuen Mitglieds und die positive Entwicklung des HG-Schieneverkehrs in den USA nach der Abstimmung in Kalifornien am letzten Freitag begrüßt.

Unter den in der UIC-Generalversammlung diskutierten Punkten waren Sachstandsberichte von Jean-Pierre Loubinoux über Partnerschaften mit Fachverbänden. Er betonte, die Beteiligung an der Schaffung des amerikanischen HG-Netzes durch Peer-Reviewing des kalifornischen Programms sei eine echte Chance für die UIC. Kürzlich sei eine enge Partnerschaft zwischen UIC und CHSRA entstanden, um Kooperationsbereiche und mögliche Unterstützungsformen der UIC zu erörtern.

Mehr Information erhalten Sie bei Paul Veron, Leiter der UIC-Kommunikationsabteilung: [veron@uic.org](mailto:veron@uic.org), [com@uic.org](mailto:com@uic.org)

---

### **UIC, der weltweite Fachverband für Eisenbahnen**

**Hauptaufgaben: Bahnverkehrsentwicklung weltweit fördern, internationale Kooperation zwischen den Mitgliedern ermöglichen, zur Annahme globaler Bahnstandards beitragen**

#### **Gründung der UIC vor 90 Jahren**

Anlässlich zweier zwischenstaatlicher Konferenzen im Jahr 1922 in Italien wurde der internationale Eisenbahnverband (UIC) mit Sitz in Paris gegründet. Gründungsmitglieder waren 46 Bahnen aus 27 Ländern in Europa, dem Nahen Osten, China und Japan. Die UIC wurde der gemeinnützige Bahnfachverband weltweit und hat derzeit 200 Mitglieder in 91 Ländern auf allen 5 Kontinenten. Die Mitglieder sind integrierte Bahnen, Verkehrs- bzw. Netzbetreiber oder Bahndienstleister wie Rollmaterial-Leasingfirmen usw. Die UIC-Mitglieder aus Nordamerika sind das amerikanische Bahnbundesamt (US DoT), der Verband der amerikanischen Bahnen (AAR), Amtrak und VIA Rail Canada. Die UIC feiert 2012 ihr 90. Jubiläum.

#### **Aufgaben der UIC**

Ursprünglich hatte die UIC den Auftrag, die Bedingungen für internationalen Ausbau und Betrieb zu harmonisieren. Dieser Aufgabenbereich wurde schrittweise erweitert und derzeit liegt der Schwerpunkt auf der Förderung der Schiene als nachhaltigster Verkehrsträger weltweit, der Verstärkung der internationalen Kooperation zwischen den Mitgliedern – mit Blick auf steigende Wettbewerbsfähigkeit und Interoperabilität – und auf dem Beitrag zu einem kohärenten Bahnsystem durch harmonisierte globale Standards. Die UIC unterstützt alle Bemühungen ihrer Mitglieder, wenn es darum geht, die Effizienz, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit des Schienenverkehrs, im Sinne des Kunden und der Gesellschaft insgesamt zu steigern.

Um diese Ziele zu erreichen, pflegt und entwickelt die UIC die Zusammenarbeit und schließt Abkommen mit vielen Institutionen bzw. internationalen Organisationen ab, u.a. mit den Vereinten Nationen und ihren Sondergremien, Weltbank, OECD, NATO, regionale Organisationen, Verkehrsverbände wie APTA, USHSR, IHHA...

#### **UIC-Führungsstruktur**

Die UIC wird von der Generalversammlung, bestehend aus Vorsitzenden und Generaldirektoren von 200 Mitgliedern, gesteuert. Die Ausrichtungen für weltweite Aktivitäten werden vom UIC-Exekutivkomitee festgelegt, welches sich aus 21 geografisch repräsentativen Mitgliedern zusammensetzt. Kooperationsaktivitäten auf regionaler Ebene werden innerhalb der 6 UIC-Regionen

(Nord- und Südamerika, Asien, Afrika, Europa und Naher Osten) gesteuert und gemanagt, wobei jede Region unter dem Vorsitz eines Bahndirektors aus der Region arbeitet. Der Sitz der UIC wird vom UIC-Generaldirektor zusammen mit dem Vorstand geleitet und besteht aus 4 technischen Abteilungen, 4 Supportabteilungen sowie 3 Filialen mit spezifischen Aufgaben. Die technische Kooperation findet in Arbeitsgremien, Foren und Plattformen statt, an welchen Vertreter von Mitgliedsbahnen aus den Bereichen Personenverkehr (einschließlich Hochgeschwindigkeit), Güterverkehr, Bahnsystem (einschließlich Netz, Rollmaterial, Leittechnik usw.), Forschung, Sicherheit, Security, Expertise, Entwicklung usw. teilnehmen.

### **Wichtigste Maßnahmen**

Die Förderung des Schienenverkehrs durch Expertise bzw. Kapazitätsausbau, sowie Austausch von Know-how sind die Hauptziele der UIC:

- Aufstellung von technischen Normen, einschließlich Interoperabilitätsstandards für Bahnen (der UIC Kodex umfasst 700 Merkblätter und ist eine weltweit anerkannte Referenz),
- Förderung von Projekten für die Entwicklung eines systemischen Ansatzes für alle Komponenten des Bahnsystems,
- Entwicklung von globalen und regionalen Studien über Bahnkorridore, multimodale Verkehrsverbindungen usw..
- Forschungsaktivitäten für mehr Sicherheit, optimierte Kundenzufriedenheit, Kostensenkung,...
- Definition und Anpassung von strategischen Ausrichtungen für alle 6 UIC-Regionen (siehe oben),
- Weiterentwicklung der Vorteile der Bahn als nachhaltigster Verkehrsträger,
- Erfahrungsaustausch im Rahmen von internationalen Kongressen, Konferenzen und technischen Workshops,
- Entwicklung des weltweiten Fachwissens durch Schulung und Networking.

### **UIC-Maßnahmen im Bereich Hochgeschwindigkeitsverkehr**

Hauptmaßnahmen für die Entwicklung von HG-Bahnsystemen weltweit umfassen:

- Förderung der Entwicklung der HG-Bahnsysteme unter idealen Bedingungen für Mitgliedsbahnen, Kunden und Gesellschaft,
- Unterstützung der Bahnen mit (geplantem) HG-Betrieb im Kontakt mit Behörden und Herstellern,
- Optimierung der modalen Schnittstellen zwischen HG- und Regionalverkehr an Bahnhöfen (Passenger hubs),
- Durchführung von Studien über spezifische Aspekte der Hochgeschwindigkeit (HG-Verkehr und Umwelt, HG-Verkehr und Wirtschaftlichkeit, HG-Verkehr in der Stadt usw.),
- Bereitstellung von Best Practice und Statistiken über HG-Verkehr,
- Regelmäßige Veranstaltung des UIC-Weltkongresses HIGH SPEED (8. Weltkongress in Philadelphia) sowie von Konferenzen mit technischen Schwerpunkten,
- Veranstaltung von Trainingsessions/Praktika.

**Mehr Informationen auf der UIC-Webseite: [www.uic.org](http://www.uic.org)**